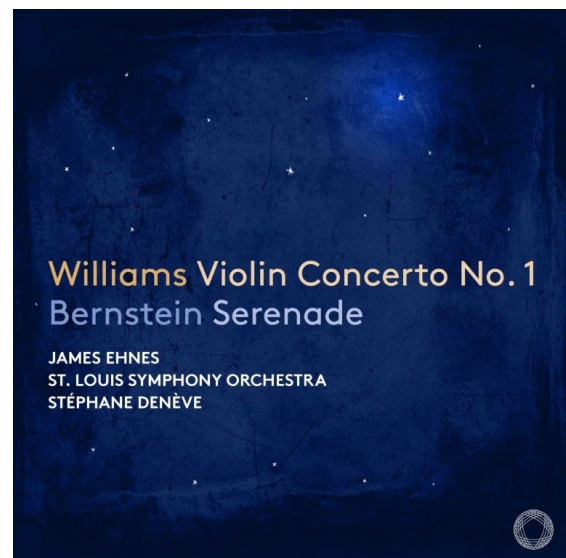




NAXOS DEUTSCHLAND VERTRIEB

KLANG — KÜNSTLER — REPERTOIRE

Neuerscheinungen zum 26.04.2024



Bitte beachten Sie, dass in Österreich die Auswahl der verfügbaren Labels und Titel von der hier dargestellten variieren kann. Sollten Sie Fragen zu in Österreich erhältlichen Titeln haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Aigner (ma@naxos.de).

© 2024 Naxos Deutschland Musik & Video Vertriebs-GmbH · Gruber Str. 46b · D 85586 Poing
Tel: 08121-22919-0 · Händlerservice: Tel: 08121-22919-20 Fax: -21 info@naxos.de · service@naxos.de ·
www.naxos.de · www.facebook.com/NaxosDE · www.blog.naxos.de

Unsere Alben begeistern die Medien



Nicholas Collon: Tarkiainen - Midnight Sun Variations (Ondine, ODE1432-2)

<https://t1p.de/ReziKW16241>

Pizzicato: "Das finnische Radio Sinfonie Orchester unter seinem Chef Nicholas Collon verfügt über alle Qualitäten und Erfahrungen, um die Gedanken- und Gefühlswelt in packende Interpretationen zu gießen, die die Farben und Stimmungen in einwandfreier Spielweise transportiert." – Supersonic Award



Friedemann Eichhorn: Bohrer - Grande symphonie militaire (Naxos, 8574048)

<https://t1p.de/ReziKW16242>

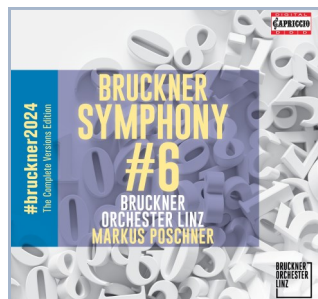
Onlinemerker: "Die musikalische Gestaltung des Jenaer Philharmonischen Orchesters unter der einfühlsamen Leitung von Dirigent Nicolás Pasquet verdient besondere Anerkennung. Die Präzision des Orchesters und die klangliche Schönheit tragen dazu bei, die subtilen Nuancen der Bohrer'schen Kompositionen hervorzuheben. (...) NAXOS präsentiert mit dieser CD einen weiteren Schatz der Musikgeschichte des 19. Jahrhunderts."



Oliver Triendl: Labor - Klavierkonzerte für die linke Hand (Capriccio, C5521)

<https://t1p.de/ReziKW16243>

Concerti, 12.02.2024: "Triendl spielt diese Musik ganz aus dem Geist ihrer Entstehung, und die ist eindeutig romantisch geprägt. (...) Auch dem Orchester gelingt es immer wieder, den Charakter des Liedhaften und des Kammermusikalischen zu betonen. Insgesamt erinnern Labors Konzertstücke in dieser Einspielung an große Klang-Fantasien."



Markus Poschner: Bruckner - #bruckner2024 Sinfonien (Capriccio, C8080-8093)

<https://t1p.de/ReziKW16244>

Radio Klassik: "Michael Gmasz hat mit dem Dirigenten Markus Poschner ein ausführliches Gespräch über die Entstehung dieses Projektes, die kleineren und größeren Unterschiede der jeweiligen Fassungen und natürlich auch die Faszination Bruckner an sich gesprochen."



Marc Minkowski: Rameau - Platée (Bei Air, BAC224_BAC524)

<https://t1p.de/ReziKW16245>

Rotary-Magazin, 01.03.2024: "...Dirigent Marc Minkowski, die Musiciens du Louvre und die erstklassigen Vokalisten [nehmen] mit exemplarischer Beweglichkeit und Spiellaune auf. Ein Meilenstein der Opernregie und subtiler Musizierkunst."



James Conlon: Verdi - Ernani (Naxos, 8660534-35)

<https://t1p.de/ReziKW16246>

Operalounge: "Genießen kann man, was Chor und Orchester unter James Conlon mit viel Brio und Slancio von sich geben und womit sie das genussreiche Verdi-Hochgefühl erzeugen können."



Peter Tschaikowsky
The Enchantress
Asmik Grigorian, Ian MacNeil, Alexander Mikhailov
Frankfurter Opern– und Museumsorchester, Valentin Uryupin

In dieser innovativen Produktion wurde Pjotr Iljitsch Tschaikowskis Oper „Die Zauberin“ (oder „The Enchantress“), die eigentlich im 15. Jahrhundert spielt, in die heutige Zeit versetzt. Die charismatische emanzipierte Nastasya lehnt die Avancen des verschlagenen Mamirov ab und findet sich in einer unangenehmen Situation wieder, zwischen Traditionen, Freiheiten und der orthodoxen Religion. In der Hauptrolle singt die litauische Sopranistin Asmik Grigorian, die sich an wichtigen Opernhäusern nicht nur in Europa einen Namen machte und auch bei den Festspielen in Bayreuth und Salzburg immer wieder zu Gast ist. Die Aufführung wurde im Dezember 2022 in der Oper Frankfurt aufgezeichnet.

- Selten gespielte Tschaikowski-Oper hier in einer aktuellen Inszenierung von Regisseur Vasily Barkhatov
- Dirigent Valentin Uryupin arbeitet derzeit mit vielen bekannten Orchestern Europas zusammen, z. B. dem SWR Symphonieorchester und dem Radio-Symphonieorchester Wien
- Das Frankfurter Opern- und Museumsorchester ist für diese Oper extra groß besetzt mit zusätzlichen Violinen, Bratschen, Celli und Kontrabässen, Harfe und vielen Bläsern
- Tschaikowskis selten gespielte Oper „Die Zauberin“ in Frankfurt

Trailer:



Auch erhältlich:

2.110770



2 DVD-Video Album (D5)
 NAXOS Audiovisual
 1 Blu-ray Video(D5)

2.110768-69
NBD0180V





Erich J. Wolff

Sämtliche Lieder, Vol. 1

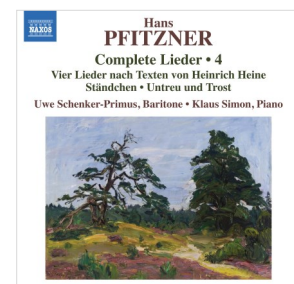
Daniel Johannsen, Samantha Gaul, Klaus Simon

Erich J. Wolff ist heute nicht mehr jedem bekannt, aber Anfang des 20. Jahrhunderts gehörte er neben Hugo Wolf, Richard Strauss und Gustav Mahler zu den ganz großen Kunstlied-Komponisten. Dieser erste Teil einer Reihe mit seinen sämtlichen Liedern – es sind über 150 Stücke – präsentiert Werke, die lyrisch und von großer melodischer Schönheit sind, begleitet von virtuoser und atmosphärischer Klaviermusik. Es singt der Tenor Daniel Johannsen, der Schüler von Robert Holl und Dietrich Fischer-Dieskau war und bereits etliche Opernpreise gewinnen konnte.

- Selten aufgenommene Werke des zu Unrecht in Vergessenheit geratenen Komponisten Erich J. Wolff
- Neben Tenor Daniel Johannsen ist die Sopranistin Samantha Gaul zu hören
- Pianist Klaus Simon hat sich einen Namen nicht nur als Klavierbegleiter gemacht, auch als Dirigent und Arrangeur ist er gefragt
- Teil 1 einer Aufnahme-Reihe mit Liedern von Erich J. Wolff

Auch erhältlich:

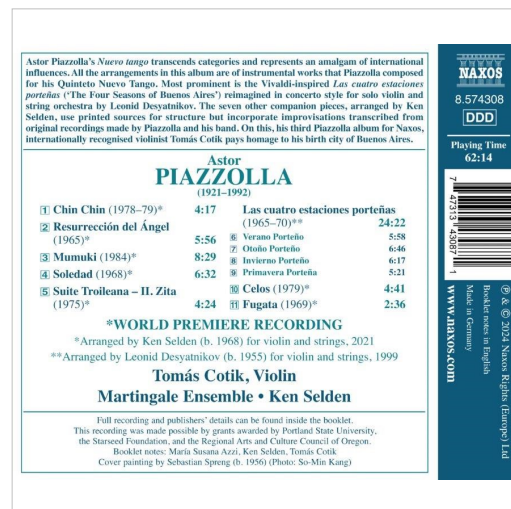
8.573082



1 CD (CM)
Naxos

8.574451





Astor Piazzolla Buenos Aires Tomas Cotik, Martingale Ensemble, Ken Selden

Astor Piazzolla's „Tango Nuevo“ lässt sich nicht einfach in ein Genre einordnen und enthält eine Vielzahl von Einflüssen aus aller Herren Länder. Alle Arrangements auf diesem Album sind Instrumentalstücke, die Piazzolla für sein Quinteto Nuevo Tango komponierte. Am bekanntesten sind die von Vivaldi inspirierten „Cuatro estaciones porteñas“ (Die vier Jahreszeiten von Buenos Aires), die von Leonid Desyatnikov im Stil eines Konzerts für Solovioline und Streichorchester neu umgesetzt wurden. Als Solist ist der preisgekrönte Violinist Tomás Cotik zu hören.

- Tomás Cotiks Album „Piazzolla – Legacy“ wurde für den International Classical Music Award nominiert
- Dirigent Ken Selden hat bereits mit namhaften Komponisten wie Pierre Boulez, John Cage and Tan Dun gearbeitet
- Fortsetzung der Piazzolla-Reihe mit Violinist Tomás Cotik

Auch erhältlich:

8.573571



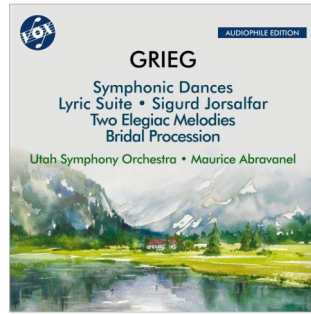
1 CD (CM)
Naxos

8.574308





Vox



Edvard Grieg
Symphonic Dances
Utah Symphony Orchestra, Maurice Abravanel

1CD (CL)
VOX

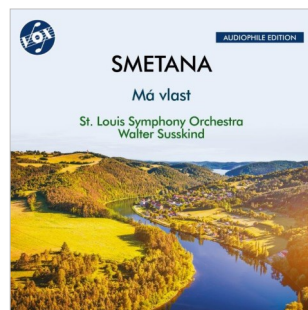
VOX-NX-3038CD



Weiter geht es mit den Wiederveröffentlichungen der Elite-Recordings-Reihe auf Vox, die so manche referenzartige Aufnahme zu Tage fördert, die man vielleicht bisher noch nicht kannte.

Bedřich Smetanas „Má vlast“ ist stets ein Highlight, zumal wir uns im Smetana-Jahr (zum 200. Geburtstag) befinden. Die 1975 entstandene Aufnahme des St. Louis Symphony Orchestra unter Walter Susskind gilt als brillante Umsetzung des populären Zyklus aus sechs sinfonischen Dichtungen. Nicht minder gelungen (und nicht minder populär) sind die Orchesterwerke von Edvard Grieg, die Maurice Abravanel und sein Utah Symphony Orchestra 1976 aufgenommen haben, darunter die Sinfonischen Tänze, op. 64 und die Lyrische Suite, op. 54.

- Neue 24 Bit/192 kHz-Transfers von den originalen analogen Masterbändern der legendären „Elite Recordings“, die den originalen Klang der ursprünglichen Aufnahmen wiederherstellen
- Die „Elite Recordings“ der Produzenten Marc Aubort und Joanna Nickrenz für Vox zählen unter Audiophilen zu den bestklingenden Orchesteraufnahmen
- Zwei weitere Perlen aus der Elite-Recordings-Schatztruhe



Bedřich Smetana
Má vlast
St. Louis Symphony Orchestra, Walter Susskind

1CD (CL)
VOX

VOX-NX-3041CD





Various Doux silence Les Musiciens de Saint-Julien, François Lazarevitch

„Die Air de Cour begleitet mich fast so lange, wie ich Flöte spiele.... Für mich ist sie eine der schönsten Schöpfungen der französischen Kunst. Ich habe diese Airs aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts zusammengestellt, um die mit „Et la fleur vole“ (frühes 17. Jahrhundert) und „À l'ombre d'un ormeau“ (frühes 18. Jahrhundert) begonnene Beschäftigung zu vervollständigen“, sagt François Lazarevitch in der Einleitung zu dieser neuen Veröffentlichung. „Ich bin besonders daran interessiert, die Klangqualitäten und den Atem von Stimme und Flöte zu kombinieren.“ Liebeslieder, Tanzmelodien und Lieder über pastorale Themen (Brunettes) folgen einander in einem Programm, das zugleich bewegend und geistreich ist.

- Neben Les Musiciens de Saint-Julien sind zu hören die Sopranistin Julie Roset sowie die Mezzosopranistin Lucile Richardot
- Das Instrumentalisten-Ensemble besteht aus Laute, Flöte, Musette, Harfe und Gambe
- Miniaturen des 17. Jahrhunderts

Trailer:



Auch erhältlich:



ALPHA314

ALPHA342



1 CD (DE)
Alpha Classics

ALPHA1035



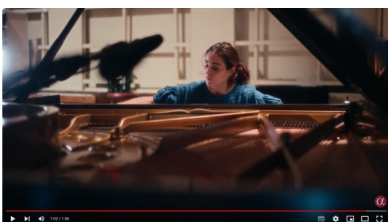


Dmitri Schostakowitsch, Maurice Ravel, Jörg Widmann Piano Dances Anna Vinnitskaya

Anna Vinnitskaya zelebriert den Tanz, oder besser gesagt die Tänze von Komponisten aus ganz unterschiedlichen Epochen und Stilen: Ravel, Schostakowitsch und Widmann. „In all diesen Werken kann man sich in gewisser Weise in die Welt der Kindheit versetzt fühlen. Denn ich glaube, dass sich die Kindheit eines jeden dieser drei Komponisten darin widerspiegelt“, sagt die Pianistin. In seinen „Valse nobles et sentimentales“ zollte Ravel Schubert Tribut. Einige Jahre später transkribierte er dessen Ballettmusik „La Valse“ für Klavier solo, in der sich die Wolken von Zeit zu Zeit teilen und den Blick auf tanzende Paare freigeben. „Schostakowitschs Puppentänze lassen mich an die sowjetischen Zeichentrickfilme meiner Kindheit denken“, sagt Anna Vinnitskaya. „Sie erinnern mich auch an Mozart: Sie sind so hell wie Diamanten, aufrichtig und schön.“ Die 2012 von Jörg Widmann komponierten Zirkustänze, ein brillantes Kaleidoskop von Emotionen und Parodien, runden das Programm ab.

- Ann Vinnitskaya mit Tänzen für Klavier solo
- Der Tanz als Spiegel der Kindheit

Bayerisch-babylonischer Marsch:



Auch erhältlich:

ALPHA728



1 CD (DE)
Alpha Classics

ALPHA1044





Joseph Haydn Sinfonien Vol. 15: La Reine Kammerorchester Basel, Giovanni Antonini

Der fünfzehnte Band des Zyklus „Haydn2032“ trägt den Titel „La Reine“. Man könnte meinen, dieser Spitzname beziehe sich auf Kaiserin Maria Theresia von Österreich, die Königin zahlreicher Territorien. In Wirklichkeit aber ist die Monarchin, die mit dem populären Titel der Symphonie Nr. 85 geehrt wird, ihre Tochter Marie Antoinette. Es hieß, sie sei die Favoritin von „La Reine de France“, was auch der vollständige Spitzname des Werks ist. Der neue Band enthält außerdem die Symphonie Nr. 50, die die Ohren der Kaiserin erfreute, als sie 1773 Prinz Nicolaus Esterházy in seinem „ungarischen Versailles“ besuchte. Die Sinfonie Nr. 62 aus dem Jahr 1780, dem vierzigsten Jahrestag der Thronbesteigung Maria Theresias und zugleich dem letzten Jahr eines ebenso ereignisreichen wie glorreichen Lebens, rundet diese neueste Folge der Gesamteinspielung der Haydn-Sinfonien ab.

- Giovanni Antonini steht am Pult des Kammerorchesters Basel

Auch erhältlich:
ALPHA694



1 CD (DE)
Alpha Classics

ALPHA696





Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart Haydn 2032, Vol. 10: Les heures du jour (LP) Il Giardino Armonico, Giovanni Antonini

Unter dem Titel "The Times of Day" widmet sich dieses Programm den Sinfonien Nr. 6, 7 und 8, die mit den Titeln "Morgen", "Mittag" und "Abend" überschrieben sind. Dieses Triptychon, das dem Lauf der Sonne folgt, wird durch das Werk eines anderen Komponisten bis in die Nacht hinein fortgesetzt: Mozarts Serenade in D-Dur, auch Serenata notturna genannt, die wahrscheinlich für einen Maskenball im Salzburger Rathaus im Februar 1776 geschrieben wurde.

- Diese limitierte und nummerierte Ausgabe enthält zwei Vinyl-LPs sowie ein Fotoalbum von Jérôme Sessini (Magnum Photos) und einen großartigen, unveröffentlichten Text mit dem Titel „Joseph Haydn meurt“ der niederländischen Pianistin und Schriftstellerin Margriet de Moor.
- Aus der Edition HAYDN2032 wird Volume 10 hier als LP veröffentlicht

Auch erhältlich:

ALPHA683



2 LP (analog) (FF)
Alpha Classics

ALPHA687





Ludwig van Beethoven, Brett Dean Beethoven/5 Vol. 1: Klavierkonzert Nr. 5, „Eine Winterreise“ Jonathan Biss, Swedish Radio Symphony Orchestra, David Afkham

2015 startete der Pianist Jonathan Biss gemeinsam mit dem Saint Paul Chamber Orchestra das Projekt „Beethoven/5“, bei dem fünf Komponisten beauftragt wurden, ein Klavierkonzert als Reaktion auf eines von Ludwig van Beethoven zu komponieren. Der erste Teil der Reihe liegt nun vor: Das Swedish Radio Symphony Orchestra spielt das 5. Klavierkonzert und quasi als ‚Antwort‘, Brett Deans „Gneixendorfer Musik, A Winter's Journey“. Der australische Dirigent, Bratschist und Komponist wurde mit dem Ballett „One of a Kind“ berühmt, das weltweit aufgeführt wurde und schrieb eine beeindruckende Anzahl weiterer Werke.

- Faszinierende Gegenüberstellung des Beethoven-Klavierkonzerts und der Antwort eines zeitgenössischen Komponisten
- Weltersteinspielung des Klavierkonzerts von Brett Dean, das 2020 uraufgeführt wurde
- Der international erfolgreiche Pianist Jonathan Biss gab anlässlich Beethovens 250. Geburtstags weltweit mehr als 50 Konzerte mit Beethoven-Werken
- Beethovens 5. Klavierkonzert mit einer modernen Antwort von Brett Dean

Auch erhältlich:

ORC100118





John Williams, Leonard Bernstein Violinkonzert Nr.1 & Serenade James Ehnes, Saint Louis Symphony Orchestra, Stéphane Denève

Das St. Louis Symphony Orchestra und ihr Musikdirektor Stéphane Denève präsentieren ein Programm mit zwei herausragenden US-amerikanischen Komponisten: Leonard Bernstein mit seiner „Serenade“ und John Williams mit seinem ersten Konzert für Violine und Orchester. John Williams hat es sich nicht nehmen lassen, bei der Einspielung seines Violinkonzertes dabei zu sein. Der Grund ist evident: Die Sologeige spielt James Ehnes, einer der herausragendsten Violinisten Nordamerikas. Beide Kompositionen beschäftigen sich mit der Liebe: Williams Konzert wurde vom plötzlichen Tod seiner Frau beeinflusst, während sich Bernstein von Platos Überlegungen über die Liebe inspirieren ließ.

- Zwei Ikonen der amerikanischen Musik auf einem Album zusammengefasst
- Das St. Louis Symphony Orchestra gehört weltweit zu den besten Orchestern
- Der kanadische Violinist James Ehnes hat schon mit fast allen wichtigen Orchestern Nordamerikas zusammengespielt

Weitere Neuerscheinungen

ALL THESE LIGHTED THINGS
PROKOFIEV OGONEK RAVEL
ANTWERP SYMPHONY ORCHESTRA
ELIM CHAN

ALL THESE LIGHTED THINGS
SERGEI PROKOFIEV (1891-1953)
1-8 ROMEO AND JULIET, SUITES NOS. 1 & 2
ELIZABETH OGONEK († 1989)
9-11 ALL THESE LIGHTED THINGS
MAURICE RAVEL (1875-1937)
12-14 DAPHNIS ET CHLOE, SUITE NO.2
ANTWERP SYMPHONY ORCHESTRA
ELIM CHAN

ALPHA1038 Alpha Classics

1 CD
(DE)

Prokofjew, Sergei/Ravel, Maurice/
Ogonek, Elizabeth

All These Lighted Things

Chan, Elim/Antwerp Symphony Or-
chestra



LIGETI
ENSEMBLE INTERCONTEMPORAIN
PIERRE BLEUSE

GYÖRGY LIGETI (1923-2006)
C01
1-5 Concerto pour violon et orchestre
6-7 Concerto pour violoncelle et orchestre
8-12 Concerto pour piano et orchestre
C02
1-4 Concerto de chambre, pour treize instrumentistes
5-6 Due Capricci, pour piano
7-15 Cinq Pièces pour piano à quatre mains
16-21 Sonate pour alto
22-25 Trio pour violon, cor et piano
HAË-SUN KANG VIOLON
RENAUD DÉJARDIN VIOLONCELLE
DIMITRI VASSILAKIS PIANO
ENSEMBLE INTERCONTEMPORAIN
PIERRE BLEUSE

ALPHA993 Alpha Classics

2 CD
(EH)

Ligeti, György

Ligeti

Bleuse, Pierre/Ensemble Intercon-
temporain



Arias & Cantatas
by the 17th-Century Virtuosi
Harpa Romana
Riccardo Pisani tenor
La Smisuranza
Chiara Granata harp
María Grassiello harp
Elena Spotti harp

Harpa Romana
Arias & Cantatas
by the 17th-Century Virtuosi
Anonymous (17th cent.)
01 Cantata*
02 Oratio Michi (1595 c.-1641)
03 Di chi la motto del talento amico*
04 Più non parlo la mia lingua
Giovanni Frescobaldi (1583-1643)
05 Toccata per organetto sulla tavola luto
Oratio Michi
06 Pierini quest'occhi ti sono*
Andrea Falconetti (1550-1556)
07 Appa*
Oratio Michi
08 Infelice mia vita*
Anonymous (17th cent.)
09 Toccata per Flauto Flauto*
Marta Sverini (1550 c.-1553)
10 Se l'amor non è peccator*
Stefano Landi (1587 c.-1639)
11 La Religione*
Giovanni Rossi (1617 c.-1692)
12 Vanne mio core alle stelle*
13 E così dice la penne
Anonymous (17th cent.)
14 L'aria scorge (Instrumental)*
Giovanni Rossi
15 Voci di donna
Luigi Rossi (1588-1653)
16 L'incantato qui sono
Marco Marazzoli (1602 c.-1642)
17 E pur vobis inanimorim*
Lello Galea (1929-1980)
18 Paratigima II*
Marco Marazzoli
19 Misero, et è pur vero*
19 O la tempesta di scurati
Rinaldo Trematerra (s. 1603)
20 Canzon*
Vespasiano Rocca (1560-1625 c.)
21 Madre del Redentore*
* World
Premiere
Recording

A561 Arcana

1 CD
(DE)

Various

Harpa Romana

Pisani, Riccardo/La smisuranza



LA BELLE SAISON LIVE
RICHARD STRAUSS
QUATUOR POUR PIANO ET CORDES
MÉTAMORPHOSES POUR SEPTUOR À CORDES
SHUICHI OKADA MANON GALY MANUEL VIOUQUE-JUDDÉ
GREGOIRE VECCHIONI BUMJUN KIM AURELIEN PASCAL
LAURENE DURANTELE NATHANAELOU GOUNIN

LA BELLE SAISON LIVE RICHARD STRAUSS LEND60
TRIO ARNOLD
SHUICHI OKADA violon MANUEL VIOUQUE-JUDDÉ alto BUMJUN KIM violoncelle
MANON GALY violon GRÉGOIRE VECCHIONI alto AURELIEN PASCAL violoncelle
LAURENE DURANTELE contrebasse NATHANAELOU GOUNIN piano
RICHARD STRAUSS (1864-1948)
1.-4. Quatuor pour piano et cordes op. 13
1. Allegro (37'50)
2. Scherzo - Presto (07'54)
3. Andante (08'18)
4. Finale : Vivace (10'21)
5. Métamorphoses TrV 280
arrangement de Rudolf Leopold pour septuor à cordes (27'15)
Conception et suivi artistique par Baptiste Chouquet et Rémy Gassiat / b-records
© 2024 b-records www.b-records.fr Made in LT LBN060 Durée : 67 min
Enregistrement public au Théâtre de Colonneurs le 3 novembre 2023.

LBM060 B Records

1 CD
(DE)

Strauss, Richard

Quatuor pour piano et Cordes

Trio Arnold



Weitere Neuerscheinungen



CHANNEL CLASSICS
Pärt über Bach
 Johann Sebastian Bach (1685-1750)
 1 SINFONIA FROM CANTATA "ICH HATTE VIEL BEKÜMMERNIS", BWV 21
 Arvo Pärt (1935)
 2-3 TABULA RASA
 1-6 COLLAGE ÜBER B-A-C-H
 Johann Sebastian Bach
 7-9 DOUBLE CONCERTO IN C MINOR, BWV 1060R
 Arvo Pärt
 10 SILOUAN'S SONG
SIMONE LAMSA VIOLIN (1. 7-9)
AMSTERDAM SINFONIETTA
CANDIDA THOMPSON VIOLIN & DIRECTION

TOTAL TIME: 58:13
 7 23385 46624 6

CCS46624 Channel Classics

1 CD
(DE)

Bach, Johann Sebastian/Pärt, Arvo

Pärt über Bach

Lamsma/Thompson/Amsterdam Sinfonietta



LINN
 kuniko plays reich II

1 Four Organs (1978)
 2 Piano Phase version for vibraphone (1987/2021)
 3 Nageya Marimbas (1994)
 4 Mallet Quartet (2009)

KUNIKO marimba, vibraphone, organ & maracas

55:13
 6 91062 07122 2

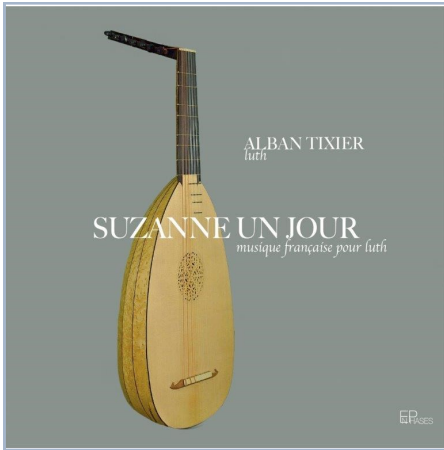
CKD712 Linn Records

1 CD
(DE)

Reich, Steve

Kuniko Plays Reich II

Kuniko



ALBAN TIXIER
 luth

SUZANNE UN JOUR
 musique française pour luth

1 Pavane - Claude Gervaise XVIe 1:47
 2 Passepce - Adrien Le Roy XVIe 1:36
 3 "Can l'erba fresch" - Bernard de Ventadour XIIIe 1:45
 4 Saltarello Zorzi - Anonymous XVIe 1:17
 5 Basse-dance "Celle qui m'a le nom d'ami donne" - Pierre Attaignant XVIe 1:12
 6 "Mignonne allons voir" - Pierre de Ronsard XVIe / "J'esers une cruelle" - Robert Ballard XVIe 3:35
 7 "Alemande D'Amours" - Pierre Phalaise XVIe 2:04
 8 "La Souris" - Adrien Le Roy XVIe 1:20
 9 Basse-dance "La Magdalena" - Pierre Attaignant XVIe / "Touffion" - Anonymous XVIe / Gaillard - Pierre Attaignant XVIe 3:21
 10 Pavane - Pierre Attaignant XVIe - 2:48
 11 Branie "Pinaga" - Thoinot Arbeau XVIe 1:02
 12 Branie "Les Pois" - Thoinot Arbeau XVIe 2:07
 13 "Can vei los prats vendesit" - Anonymous XVIe, mélodie de Pérol (XIIIe) / "Jan m'abelis" - Berenguer de Palou XIe 3:15
 14 Pavane "Lesquercaud" - Pierre Phalaise XVIe / Courante - Maubuisson XVIe 2:35
 15 Branie "Mar je songois" - Pierre Attaignant XVIe / Courante - Pierre Attaignant XVIe 2:10
 16 Basse-dance - "La Roque" - Pierre Attaignant XVIe 1:39
 17 Volte 1 et Volte 2 - Praetorius XVIe 1:55
 18 "Vivons" - Anonymous XVIe 1:49
 19 "Can vei la lauzeta" - Bernard de Ventadour XIIIe 1:34
 20 Gaillard de la Passepce - Nicolas Vallet XVIe 1:03
 21 Branie - Claude Gervaise XVIe / Branie "Pent Homme" - Pierre Phalaise XVIe 2:03
 22 Basse-dance - "La Brossé" - Pierre Attaignant XVIe / Branie "Coupé" - Pierre Phalaise XVIe 2:58
 23 "Suzanne un jour" - Didier Lupat XVIe 3:19
 24 Branie "Gay" - Pierre Phalaise XVIe 1:14
 25 "Gift to the fall" - Gilbert Isbin XXe 2:32
 51:52

60 minutes de musique pour luth aux accents gaspans, normands, puis les œuvres sélectionnées sont légères et protodées à la fois. Les anciens n'ont pas les pièces empaquetées de beauté et d'élégance que luthiers professionnels, traitent de la manière la plus généreuse que soit.

Sixty minutes of lute music with a "gasparian" feel, made up of works that are both light-hearted and profound. Pieces by the "old-timers" filled with quality and elegance have come down to us, and Allan Tixier, a professional lutenist, performs them with great grace.

3 701174 600191

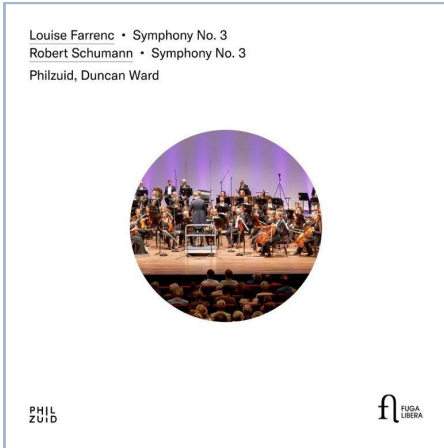
ENP016 EnPhases

1 CD
(DE)

Various

Suzanne un Jour

Tixier, Alban/Moser, Evelyne/
Tixier, Laurent



Louise Farrenc • Symphony No. 3
 Robert Schumann • Symphony No. 3
 Philzuid, Duncan Ward

Philzuid's sixth album includes works by Louise Farrenc and Robert Schumann. This brave and welcome attempt to rewrite or at least re-evaluate music history features live recordings of Louise Farrenc's Third Symphony and Robert Schumann's Third (Rhenish) Symphony under chief conductor Duncan Ward. Female composers in the 19th century were not expected to pursue a career; let alone compete with the great symphonists of the period; Schumann, however, had all eyes and ears on him whenever he premiered a new work or took up a new position.

Louise Farrenc (1804-1875) - Symphony No. 3 in G minor, Op. 36
 Robert Schumann (1810-1856) - Symphony No. 3 in E-flat major, Op. 97, "Rhenish"

Philzuid
 Duncan Ward, conductor

5 400439 008243

FUG824 Fuga Libera

1 CD
(DE)

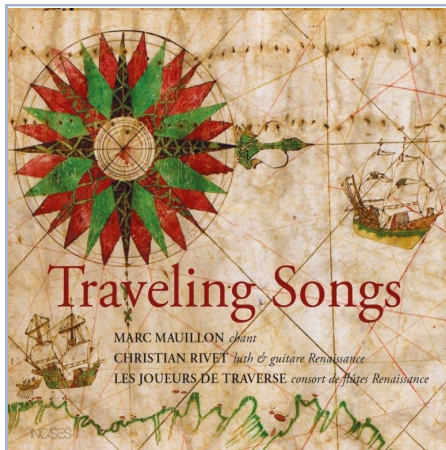
Schumann, Robert/Farrenc, Louise

**Farrenc: Symphony No. 3 -
Schumann: Symphony No. 3**

Ward, Duncan/Philzuid



Weitere Neuerscheinungen



INC005 Incises

1 CD
(DE)

Various

Traveling Songs

Mauillon/Rivet/Les joueurs de Traverser



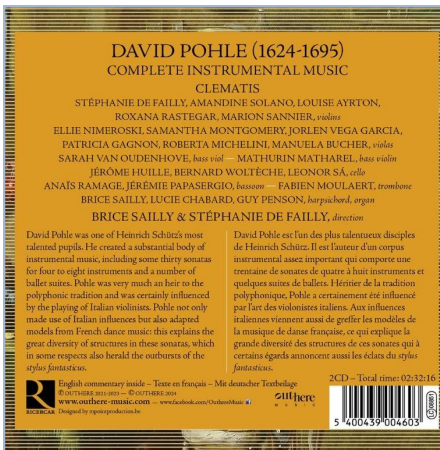
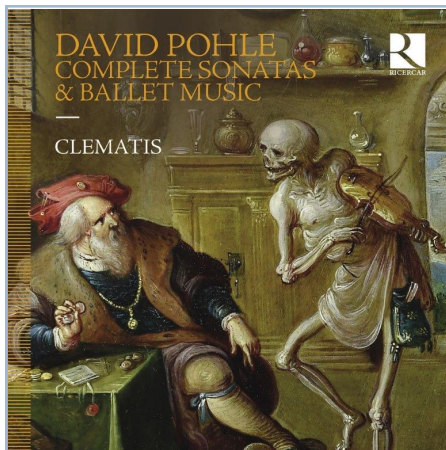
LDV132.3 La Dolce Volta

2 CD
(EH)

Brahms, Johannes

Brahms: The piano trios

Trio Sora



RIC460 Ricercar

2 CD
(EH)

Pohle, David

Pohle: Complete Sonatas & Ballet Music

Faily, Stephanie de/Sailly, Brice/Clematis

